PB.S-01-587-2 Kapitel 3: Solidarität sichern

Antragsteller*in: Lena Cornelissen (KV Bonn)

Änderungsantrag zu PB.S-01

Von Zeile 586 bis 588 einfügen:
Angebote. Statt weiterer Großeinrichtungen sind mehr ambulante Wohn- und Pflegeformen nötig – eingebettet in ein Umfeld, das ältere Menschen und Menschen mit Assistenzbedarf dabei unterstützt, aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben. So wird die Pflege auch für Angehörige einfacher.

Begründung

Änderungsantrag der AG Gesundheit des Fachforums Wirtschaft, Soziales und Gesundheit der Grünen Jugend

Nicht alle pflegebedürftigen Menschen sind alt.

Leider kommt es aber genauso im öffentlichen Diskurs nicht rüber: **Menschen mit Behinderung, die pflegebedürftig sind (also einen Assistenzbedarf haben), sind unsichtbar.**

Deswegen ist dieser Änderungsantrag etwas mehr als eine redaktionelle Änderung: Es geht darum, ein Zeichen für die **Sichtbarkeit von Menschen mit Behinderung** zu setzen.

Mit Corona spüren wir, was es bedeutet, im öffentlichen Diskurs vergessen zu werden: Da die Risikogruppe sehr oft mit älteren Menschen gleich gesetzt wurde und wird, wurden und werden die vielen Risikomenschen mit Behinderung zu oft vergessen.

Tja, und das hat sich auch in der Impfreihenfolge widergespiegelt.

weitere Antragsteller*innen

Joel Redant (KV Frankfurt); Anna Leonore Kipp (KV Köln); Stefan Matthias Pape (KV Köln); Nicola Dichant (KV Köln); Leon Schlömer (KV Köln); Clara Padberg (KV Bochum); Dominik Hüsener (KV Aachen); Linus Jünemann (KV Hamburg-Wandsbek); Celina Schmidt (KV Hamburg-Wandsbek); Marc Kersten (KV Köln); Jannick Frank Roller (KV Freiburg); Jana Dreston (KV Köln); Simon Böhne (KV Bonn); Maximilian Linder (KV Neuwied); Marie Leclere (KV Köln); Luca Mehlig (KV Köln); Roman Schulte (KV Köln); Thorben Thieme (KV Neuwied); Luc Richter (KV Kiel); Jonathan Morsch (KV Rendsburg-Eckernförde); René Adiyaman (KV Ennepe-Ruhr)